

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 24

Rubrik: Eigenes Drahtnetz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nägeli: Grüehi, grüehi, Herr Mörgeli!
Wüssed Sie's scho?
Der rych Goldstei, eine
vu de säbe berühmte
Millionäre 3' Züri,
hät welle nach Palästina uswandere!

Mörgeli: Vo mir uus! Ich hann nüt d'rgäge!

Nägeli: Er gaht aber jeh nöd! Wüssed Sie warum? Sie Frau hät g'läse, daß in Palästina 's erscht Seebad errichtet wird. „Da kennta mer naß werde, Moritz!“ hät sie gsäit, „mir bleiba lieber am Trockene!“

OIIOOO

Der Tintenwurm

Er sitzt mit seiner bleichen Glahe
Schon dreißig Jahr' am gleichen Platze.
Stets hat er knapp der Pflicht genügt
Und neuen Boden nicht geplügt.
Dem Chef genügt's ja, daß er sah:
Von 8–12 Uhr saß er da.
Statistik, diese Sahlenquelle,
Macht ihm den Ort zur Qualenquelle.
So kriecht Tert auf Tert der Wurm,
Von staubigen Akten wächst der Turm.

Sei ihm das ewige Licht gegeben,
Wenn's einmal löscht, dies glich'ge Leben!

W. G.

Splitter

Die französischen Friedensaktionen in Oberschlesien „beschränken“ sich auf die Lieferungen von Kriegsmaterial an die Polen.

Sebo

Eigenes Drahtnetz

Paris. Im Obersten Rat ist man höchst erstaunt über die rückständigen Diebstahl- und Einbruchsbegriffe der Schweizer, wie sie durch die Zürcher Behörden und Gerichte in der Italienisch-österreichischen Konfultsaffaire an den Tag gelegt worden sind.

London. Lloyd George erklärte in einer Rede in Victoria Hall, er könne den Unwillen der Irlander über die englische Herrschaft gar nicht begreifen, die neutralen Staaten Europas befinden sich unter derselben ganz wohl.

Athen. Das Kriegsministerium gibt bekannt, daß wegen der stark zunehmenden Temperatur in Kleinstaaten das Siegen eingestellt werden müsse.

Rom. Giolitti machte darauf aufmerksam, daß die republikanische Staatsform vieler alliierter Länder eine wahre Katastrophe sei für die Entente, wegen der Unmöglichkeit, dieselben mit Königsfötern beliefern zu können, wie das große Serbien.

Gummi-Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir

1/2 Dzdz. Fr. 3.50 1 Dzdz. 6.50

Marke „Neverrip“ la Qualität

1/2 Dzdz. Fr. 3.–, 1 Dzdz. 5.50

Marke „Ideal“ la Qualität

1/2 Dzdz. Fr. 2.–, 1 Dzdz. 3.80

3 verschiedene Muster Fr. 2.–

Nur sauber gerolte und gut verpackte, frische Ware wird versendet nebst Gebrauchsanw.

Préservatifs „Fischblasen“

sehr angenehm im Gebrauch!

1/2 Dzdz. Fr. 9.50 1 Dzdz. 19.50

1/2 Dzdz. Fr. 3.30, 1 Dzdz. 6.–

Vertrauenswürdiger, diskreter Versand franko p. Nachn., auch

post restante. — Briefmarken werden in Zahlung genommen,

R. M. Vogt, Basel I.
Hyg. Spezialitäten. 2075

Neue Kriminal-Romane
à 15 Cts. Robertson, Boon, Apachen, Frank Allan (total ca. 160 versch.), à 80 Cts. Ehrlichs Kriminalbibl., à 80 Cts. Tribunalkriminalbibl. (25 versch.), à Fr. 1.– bis 1.80 grosse Rothbarthkriminalrom. Aufträge über Fr. 3.50 portofrei. Postfach 4588, Basel 2.

3 ROMA-

NE bester Autoren in italienischer, englischer, span. franz. od. deutscher Sprache Fr. 4.– Case 15869, Bâle 1.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvollen, aufklärerischen Schriften eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumlers Heilanstalt Genf 477.

Préservatifs

garantiert la Qualität!

Marke „EVA“, per 1/2 Dutzend Fr. 3.25, per 1 Dzdz. Fr. 6.–, Marke „FOO“ mit Reservoir, per 1/2 Dutzend Fr. 3.–, per 1 Dutzend Fr. 5.50.

Versand franko durch: Post-

fach 12762, Birsfelden.

Interess. Lektüre

3 Bände und 5 Karten Fr. 3.–.

S. Dümlein, Basel 7.



Schwerhörige hören wieder gut



Siemens Phonophor
NEU! Ausführung mit OHRSPRECHER NEU!



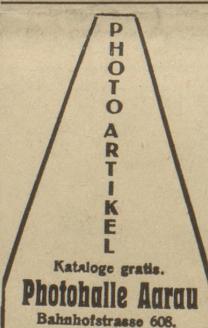
SIEMENS & HALSKE A.-G.

ZÜRICH

LAUSANNE

Hygienische

Auskunft, sowie diskreten Rat erhalten. Damen durch: P. 1870, Postlagernd Mt. Blanc, Genf.



Ein dunkler Punkt oder die

Fruchtabtreibung

Medizinisch, geschichtlich, rechtlich und gesellschaftlich. Für Forscher u. Volk, brosch. Fr. 8.–, geb. Fr. 10.–. Mit vielen Abbildungen dch. Arkona-Versand, Heiden 2.

Wir bitten, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.

Vom h. Regierungsrat bewilligte

Grosse Geld-Lotterie

zu Gunsten des Zürcher Stadt-Theaters

Preis pro Los Fr. 2.–

1 Hauptgewinn	à Fr. 50.000.–
1 „	30.000.–
1 „	20.000.–
1 „	10.000.–
1 „	8.000.–
1 „	5.000.–
1 „	4.000.–
2 Gewinne	à Fr. 3000
4 „	2000
10 „	1000
10 „	800
10 „	700
10 „	600
20 „	500
20 „	400
20 „	300
20 „	200
25 „	100
750 „	80
7.500 „	20
7.500 „	15
7.500 „	10

23,408 Bargewinne

Fr. 600.000.–

Sämtliche obigen Gewinne sind auf Grund der Lotterie-Bedingungen ohne Abzug zahlbar ab 15. Dezember 1921 bei der Schweiz. Vereinsbank, Filiale Zürich

Ziehung am 5. Dezember 1921

unter amtlicher Aufsicht und vor Zeugen.

Bei schriftl. Bestellungen ist das Rückporto beizufügen.

Die offizielle Ziehungs-Liste erscheint einige Tage nach der Ziehung im Tagblatt der Stadt Zürich und kann dann ausserdem bei der Schweiz. Vereinsbank Zürich gegen Einstellung von 40 Cts. (Porto inbegr.) bezogen werden.

Der starken Nachfrage wegen versorge man sich bei Zeiten mit Losen

Vorteile dieser Verlosung:
Nur eine Ziehung!
Nur Bar gewinne!
Auszahlung ohne Abzug!

Die Generalvertriebsstelle:

Schweiz. Vereinsbank

Rathausqual 6, Zürich.

(Wiederverkäufer erhalten hohe Provision.)

Ein Vergehen an Ihnen selbst ist es, wenn Sie diese drei höchst aktuellen Broschüren nicht sofort lesen.

1. Verbrechen gegen das klimende Leben (Beseitigung der Leibesfrucht) Fr. 5.–
2. Ende der Armut . . . 1.75
3. Fruchtabtreibung u. ärztlicher Abortus . . . 1.20

Alle drei zusammen Fr. 7.50 durch **H. Gächter**, 12 Rue des Alpes, Genf. 2193

Int. Sittenromane!!

vornehm gebunden à Fr. 2.–: Roman einer Verlorenen. Fluch dir, o Liebe. Die Nonne. Hinter den Kulissen. Die Gräfin von Mountenoy. Der König der Spieler. Amor im Zöpfchen. Eine moderne Pythia. Zwischen den Geschlechtern. Memoiren einer j. Frau. Der ledige Lebemann. Die vom Film. S. Dümlein, Basel 7.

Das Grusselbuch!

Entsetzlich! Schaudernd! 2.95 Die Sechzehnjährigen 227 3.– Die keusche Marian . . . 2.– Buchversand **Hofmann** in Toffen, Stat., Kt. Bern. 2275

Harn-Untersuchungen

werden diskret und gewissenhaft ausgeführt im physiologisch-laboratorium der **Baumann'schen Apotheke** zur Sihlbrücke, Werdstrasse 5, Zürich 4.

Damen Diskr. Ratschläge. Postfach 17508 Fusterie, Genf.

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so wie **diskreten Rat** betr. hygienische Produkte durch Case 6303, Rhône, Genf. 2201.1

+ Damen + Ratschläge, diskret. Case 6303, Genf. 2201.2

Das grosse ägyptische **Traumbuch!!** Fr. 3.– d. **Intima**, Genf.